

MEDHAM ME

I Medham Me Indro Dadhatu

Möge Indra mir Medhas (einen brillanten Geist) verleihen.

II Medham Devi Saraswati

Möge Saraswati, die herrschende Gottheit von Medhas mir wohlgesonnen sein.

III Medham Me Aswina Ubhou

Mögen die Aswins, die kosmischen Zwillingsgötter der linken und rechten Gehirnhälfte, mir ihren Segen verleihen.

IV Adhattam Pushkara Srajaha

Möge die Girlande von Pushkara (Lotus von Sahasrara und die Girlanden der sechs anderen ätherischen Lotusse) fest gehalten werden.

V Apya yanthu Mama Angani

Mögen die Gliedmaßen meines Körper fest (auf den Glanz meines Verstandes und auf die Girlande der sechs Zentren) ausgerichtet sein.

VI Vak Pranas Chakshus Srotra Madho Balam Indriyani Cha Saravani

Die für die Ausrichtung wichtigen Gliedmaße sind Sprache, Lebenskraft, Augen, Ohren, die Stärke des Muladhara, andere Indriyas sowie alle Gliedmaße des Körpers.

VII Sarvam Brahmo Panishadam

Möge das oben Gesagte in der Gegenwart von Brahman (dem Absoluten Gott) sein.

VIII Maham Brahma Nira Kuryam

Möge ich Brahman nicht zurückweisen.

IX Ma Ma Brahma Nira Karot

Möge Brahman nicht zurückgewiesen werden.

X Anira Karana Mastu

Möge es keine Zurückweisung geben.

XI Anira Karana Mastu

Möge es keine Zurückweisung geben.

XII Tadatmani Nirate Ya, Upanishat su Dharamah

Die Dharmas (die Gesetze des Universums) sind bei Brahman, dem Atman

XIII Te Mayi Santu

Mögen sie bei mir sein.

XIV Te Mayi Santu

Mögen sie bei mir sein.

OM SANTHI, SANTHI, SANTHIHI

Diese Hymne ist eine Invokation der einen Energie, und sie bittet alle Intelligenzen des Körpers, sich auf das ICH BIN in uns einzustimmen und niemals das ICH BIN in uns zurückzuweisen oder es unbeachtet zu lassen oder zu vernachlässigen. Es ist eine Methode, alle Intelligenzen in uns zu vereinigen und sie dann auf das eine Bewusstsein hin zu orientieren. Die Hymne kann gesungen werden, wenn wir zu lehren beginnen, so dass sich die Dinge entsprechend dem Plan bewegen und nicht entsprechend unserer mentalen Disposition.

Bedeutung:

Möge Indra mir Medhas (einen brillanten Geist) verleihen. Möge Saraswati, die herrschende Gottheit von Medhas mir wohlgesonnen sein. Mögen die Aswins, die kosmischen Zwillingsgötter der linken und rechten Gehirnhälfte, mir ihren Segen verleihen. Möge die Girlande von Pushkara (Lotus von Sahasrara und die Girlanden der sechs anderen ätherischen Lotusse) fest gehalten werden Mögen die Gliedmaßen meines Körper fest (auf den Glanz meines Verstandes und auf die Girlande der sechs Zentren) ausgerichtet sein. Die für die Ausrichtung wichtigen Gliedmaße sind Sprache, Lebenskraft, Augen, Ohren, die Stärke des Muladhara, andere Indriyas sowie alle Gliedmaße des Körpers. Möge das oben Gesagte in der Gegenwart von Brahman (dem Absoluten Gott) sein. Möge ich Brahman nicht zurückweisen. Möge Brahman nicht zurückgewiesen werden. Möge es keine Zurückweisung geben. Möge es keine Zurückweisung geben. Die Dharmas (die Gesetze des Universums) sind bei Brahman, dem Atman. Mögen sie bei mir sein. Mögen sie bei mir sein.